

Die Leibniz-Gemeinschaft verbindet 96 eigenständige Forschungsinstitute, Forschungsmuseen und Forschungsinfrastrukturen. Deren Ausrichtung reicht von den Natur-, Ingenieur- und Umweltwissenschaften über die Wirtschafts-, Raum- und Sozialwissenschaften bis zu den Geisteswissenschaften. Leibniz-Institute bearbeiten gesellschaftlich, ökonomisch und ökologisch relevante Fragestellungen. Die Leibniz-Institute beschäftigen rund 20.000 Personen, darunter etwa die Hälfte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler. Die Leibniz-Gemeinschaft bekennt sich zu Chancengerechtigkeit, Vielfalt und Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Für das BMBF-Verbundprojekt **ExpResViP - Verwertung von Forschungsergebnissen durch visuelles Patentretrieval** in der Geschäftsstelle der Leibniz-Gemeinschaft, Stabsstelle Transfer, in Berlin-Mitte suchen wir zum nächstmöglichen Termin **befristet bis zum 31.7.2023** eine/n engagierte/n

**Referent/in (m/w/d) für Wissens- und Technologietransfer in Teilzeit
(mit einem Stellenumfang von 50%).**

Das BMBF-geförderte Projekt „ExpResViP - Verwertung von Forschungsergebnissen durch visuelles Patentretrieval (Laufzeit 08/2020-07/2023) zielt darauf ab, innovative Methoden zur automatischen Analyse visueller Elemente und zum Herstellen von semantischen Bild-Text-Bezügen in Patentschriften zu entwickeln. Das Patentretrieval-Tool wird von Partnern im Verbundprojekt entwickelt und in der Stabsstelle Transfer Anwendung finden, dem Bereich in der Geschäftsstelle, wo die übergreifenden Wissens- und Transferaktivitäten koordiniert und die Leibniz-Einrichtungen bei ihren Verwertungsstrategien und -aktivitäten unterstützt werden.

Ihre Aufgaben:

- Sie unterstützen die Leibniz-Geschäftsstelle dabei, Kompetenzen im Bereich Patente aufzubauen und das zu entwickelnde Patentretrieval-Tool zur Förderung des Technologietransfers der Leibniz-Gemeinschaft einzusetzen.
- Sie werden das Projekt bzw. dessen Ergebnis bewerben und geeignete Einrichtungen der Leibniz-Gemeinschaft für die Entwicklungs- und Erprobungsphase des Patentretrieval-Tools identifizieren.
- Sie unterstützen die beteiligten Einrichtungen beim Aufbau von Kompetenzen im Bereich Patentrecherche mit einem Fokus auf Patentretrieval-Tools und beraten potentielle Anwender - und Nutzerkreise.
- Sie konzipieren (digitale) Schulungen, Workshops und ein Webinar für potentielle Anwender - und Nutzerkreise und führen diese durch.
- Sie konzipieren und erproben ein Webinar, dass nach Projektlaufzeit das Patentretrieval-Tool den Leibniz-Einrichtungen und weiteren (Gründungs-) interessierten zur Verfügung gestellt werden kann.
- Sie führen, überwachen und dokumentieren das Projekt unter Einhaltung des Projektbudgets und erstellen Projektstatusberichte.
- Sie nehmen regelmäßig an Besprechungen und Statustreffen mit den beteiligten Partnern der Fraunhofer-Gesellschaft und Leibniz-Gemeinschaft teil.

Ihr Profil:

- Sie besitzen einen Hochschulabschluss, vorzugsweise im Fachbereich Ingenieurwissenschaften, Patentingenieurwesen, Naturwissenschaften oder gleichwertig.

- Sie verfügen über ein ausgeprägtes technisches Verständnis, Erfahrungen im Bereich Wissens- und Technologietransfer sowie Patentrecherche und Ausübungsfreiheit.
- Sie verfügen über Erfahrungen im Projektmanagement und in der Durchführung von Schulungsmaßnahmen.
- Sie besitzen eine ausgeprägte Fähigkeit zu konzeptionellem und strategischem Denken und können sich schnell und zuverlässig in neue Gebiete einarbeiten.
- Ihre fachliche Kompetenz ist verbunden mit Überzeugungskraft sowie Kooperationsfähigkeit. Ihre Arbeitsweise zeichnet sich durch Selbstständigkeit, Organisations- und Teamfähigkeit aus.
- Verhandlungs- und stilsichere deutsche und englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift sowie der routinierte Umgang mit allen MS-Office-Programmen runden Ihr Profil ab.

Unser Angebot:

- Eine interessante und anspruchsvolle Tätigkeit an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Anwendung.
- Anstellung, Vergütung und Sozialleistungen richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD Bund). Die Stelle wird mit E13 TVöD vergütet.

Wir fördern die berufliche Gleichstellung. Die Beachtung der Schwerbehindertenrichtlinien und der Vorschriften des Gesetzes über Teilzeitarbeit ist gewährleistet. Die Bereitschaft zu Dienstreisen wird vorausgesetzt.

Die Vorstellungsgespräche sind für die 2. Kalenderwoche in 2021 vorgesehen und werden aufgrund der aktuellen Corona-Virus-Situation ggf. als Videokonferenz geführt.

Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum 09.12.2020 per E-Mail mit Angabe der Kennziffer RWTT1 zusammengefasst als ein PDF-Dokument (Größe max. 2 MB) an bewerbung.berlin@leibniz-gemeinschaft.de.

Weitere Informationen zur Leibniz-Gemeinschaft finden Sie unter www.leibniz-gemeinschaft.de.